



Deutsche Bahn vertraut auf gesteigerte Effizienz der AM-Prozesse durch die Softwarelösungen von 3YOURMIND

(Mynewsdesk) Die 3YOURMIND, der Berliner Softwareanbieter für die Prozesse rund um den 3D-Druck, ist mit der Deutschen Bahn eine Partnerschaft eingegangen. Die Deutsche Bahn setzt auf die Softwarelösungen von 3YOURMIND, um die besten 3D-Druckanwendungen im Unternehmen zusammenzutragen und perspektivisch ein digitales Ersatzteillager aufzubauen.

3YOURMIND entwickelt Softwarelösungen zur Prozessoptimierung des industriellen 3D-Drucks. Die Plattformen ermöglichen es den Kunden, das Potential des 3D-Drucks voll auszuschöpfen. Die digitalen Workflows verbinden Teams und Produktionsstätten. Sie optimieren die Maschinenauslastung und sind die Grundlage für datenbasierte Produktionsentscheidungen. 3YOURMIND arbeitet eng mit Kunden zusammen, um den gesamten AM-Prozess im Unternehmen effizient abzudecken und die AM-Produktion voranzutreiben.

Die Deutsche Bahn arbeitet seit fünf Jahren sehr intensiv im Bereich 3D-Druck. Das erste für die DB gedruckte Teil aus einem 3D-Drucker war Ende 2015 ein Mantelhaken, wie ihn jeder Reisende aus dem Zugabteil kennt. Bis Ende 2018 hat die DB rund 15.000 Ersatzteile und andere Produkte gedruckt und beabsichtigt diesen Bereich weiter auszubauen. Die Softwarelösung von 3YOURMIND unterstützt die Ambitionen der DB sowohl beim bundesweiten Sammeln von 3D-Druckideen der eigenen Mitarbeiter als auch bei Auswahl der besten Ergebnisse. Die Deutsche Bahn und 3YOURMIND sind jetzt eine strategische Partnerschaft eingegangen.

Die Software der Berliner Experten bietet den DB Mitarbeitern eine einfache Schnittstelle, um neue 3D-Druckanwendungen aus der täglichen Arbeit vorzuschlagen. Innerhalb von Sekunden fügen die Mitarbeiter neue Ideen hinzu. Anschließend analysiert die Software die Vorschläge und gibt eine Empfehlung für die Anwendungsfälle mit dem höchsten Potential. Ein Expertenteam kann die besten Projekte für die Produktion auswählen und eine Anerkennung aussprechen. Die Deutsche Bahn verfolgt das Ziel, die Mitarbeiter für die Additive Fertigung zu sensibilisieren. Die Softwarelösung AM-Part-Identifizierung wird im Zuge eines "3D Druck Mitarbeiterwettbewerbs" für die Mitarbeiter eingeführt. Damit soll vorhandenes bzw. entstehendes Wissen im DB-Netzwerk zusammengeführt, sowie zusätzliche Mitarbeiter zur Registrierung und Einreichung von Ideen aufmerksam gemacht werden.

Bereits heute erzielen die 3D-Druckanwendungen umfangreiche Einsparungen bei der DB und noch wichtiger: Sie helfen bei der Vermeidung von Fahrzeugstillständen. Besonders interessant sind Anwendungen rund um die Ersatzteile. Denn für über 25 Jahre alte Züge gibt es häufig keine Ersatzteile und für viele Anforderungen sind nicht einmal Zeichnungen vorhanden. Daher ist die Additive Fertigung als Ersatztechnologie sehr interessant.

Perspektivisch angedacht bei der DB ist die Einführung eines digitalen Ersatzteillagers, beginnend mit den wichtigsten Anwendungsfällen und der kontinuierlichen Ergänzung mit Teilen und Baugruppen. 3YOURMIND unterstützt mit den 3D-Druck Softwarelösungen die Deutsche Bahn in ihrem Vorhaben, die industrielle 3D-Produktion dauerhaft auszubauen: Von der einfachen Interaktion mit den Mitarbeitern bis zu optimierten Produktionsprozessen für wertsteigernde Lösungen.

Über 3YOURMIND

3YOURMIND bietet Software für additive Fertigungs-Workflows. Die Lösungen dienen zur Standardisierung, Automatisierung und Optimierung von Prozessen in Unternehmen, die additive Fertigung implementieren wollen oder bereits einsetzen. Die Technologie von 3YOURMIND ermöglicht es Kunden, die AM-Technologie optimal zu nutzen. Das preisgekrönte Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Berlin und Niederlassungen in den USA, Frankreich und Polen.

Hinweis für die Redaktionen: Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung senden wir Ihnen gerne zu. Richten Sie Ihre Anfrage - auch für weitere Informationen oder Interviewwünsche press@3yourmind.com.

Ansprechpartner für die Presse:

Brian Crotty
3YOURMIND
Bismarckstraße 10-12
10625 Berlin
Office: +49 30 55578747
Mobil: +49 171 1116192
press@3yourmind.com

www.3yourmind.com

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [Deutsche Marketing Consulting](#)

Pressekontakt

Deutsche Marketing Consulting

Hans Kemeny
Westring 21
23626 Ratekau

hans.kemeny@deutsche-mc.de

Firmenkontakt

Deutsche Marketing Consulting

Hans Kemeny
Westring 21
23626 Ratekau

shortpr.com/rpqn1r
hans.kemeny@deutsche-mc.de

Wir begleiten unsere Kunden in allen Fragen der Unternehmenskommunikation. Deutsche Marketing Consulting ist ein inhabergeführtes Beratungsunternehmen und eine branchenübergreifende Kommunikationsagentur mit Schwerpunkt im Bereich business-to-business. Wir verstehen uns als Unternehmensberater, jedoch konzentriert auf alle Bereiche der Kommunikation und begleiten unsere Kunden von der strategischen Beratung über die Entwicklung neuer Geschäftsfelder bis zur operativen Umsetzung und Realisierung der entwickelten Konzepte. Wir suchen die inhaltliche Auseinandersetzung mit den Branchen unserer Auftraggeber aus dem Mittelstand und in Verbänden. Auch mit knappen Budgets erreichen wir in hart umkämpften Märkten die gesteckten Ziele. Wir pflegen den partnerschaftlichen Umgang mit unseren Kunden, deren Vertrauen wir mit Kompetenz, Authentizität und persönlichem Stil gewinnen. Wir sind überzeugt von Teamarbeit und Networking, wir bringen Menschen und Unternehmen zusammen - und weiter voran.

Unser Portfolio reicht von der alltäglichen Pressearbeit bis hin zu ausgefeilten Strategiekonzepten: Positionierung, interne und externe Kommunikation, Periodika, Broschüren, Prospekte, Pressearbeit, Business Development, Vertriebsunterstützung, Partnergewinnung, Webkommunikation, Social Media, Veranstaltungen und Messen.

Unsere bestehenden Kunden stammen aus verschiedensten Branchen und variieren vom Klein- bis hin zum mittelständischen Großunternehmen. Unsere Beratung setzt strategisch dort an, wo Entscheidungen getroffen werden, bei der Unternehmensleitung. Die Umsetzung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen.